

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 45 (1919)
Heft: 34

Artikel: Frage
Autor: Wantalowicz, O.G.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-452707>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Frage

Und haderst du mit deinem Leben,
Dann laß' dir diese Lehre geben
Von einem, der die Welt beschaut:
Du hast genossen und gelitten,
Du hast geliebt, geforgt, gestritten,
Hast dich gebildet und erbaut;
Du hast gezweifelt und gerungen,
Hast dich und hast die Welt bezungen
Und ihren „Sauerteig verdaut“. —
So trug der Daseinskampf, der harte,
Dich aufwärts bis zur höchsten Warte,
Ins Reich der Weisheit und des Lichts —
Sag', ist das nichts?

O. G. Bantalarovic,

Zurückgegeben

Zwei Grenzreisende hatten miteinander verabredet, daß sie sich über den Zollwächter lustig machen wollten. „Wir haben drei Flaschen Rotwein bei uns“, erklärte der eine bei der Revision, „was kosten die?“ „Wo haben Sie sie?“ „In uns!“ Der Beamte verzog keine Miene, sah sich vielmehr den Tarif an und erwiderte ernsthaft: „Wein in Flaschen kostet 20 Sr., Wein in Felsenhaut ist zollfrei; Sie können gehen, meine Herren!“

□◆◆□

Bolschewiki-Lied

(Melodie: 's gibt kein schöneres Leben!)

Bolschewikileben,
Kann es Schöneres geben
In der Stadt mit einfligem guten Ruf?
Auf die Straße steigen,
Sich dem Volk zu zeigen,
Ist ein hoher, herrlicher Beruf.

Was die andern sparten,
Auf der Bank verwahren,
Solen eines schönen Morgens wir.
Viele Freunde haben
Bolschewikiknaben
In dem Stadtrat. Solches macht Pfäfer.

Nimmt man uns am Kragen,
Sind wir sozusagen
Ganz unschuldig wie ein weißes Lamm.
Man darf uns nicht strafen,
Das Gesetz muß schlafen,
Sonst fährt in das Depot jeder Tram.

Auch die Publikümer
Werden immer dämmer,
Alles schimpft aufs Bolschewikipack.
Aber bei den Streiken
Läßt sich stramm milchleiken
Jeder — und macht dann die Sauß im Sack.

Bolschewikileben,
Kann es Schöneres geben,
Als zu spotten auf das Militär?
Will man uns gar fassen,
Lassen wir nicht spassen
Mit uns, gleich heißt's: Generalstreik her!

21. Sr.

Der alte Kämpfer

(Nach einem alten Soldatenlied)

Im hohen Rednersaale
Spricht vergebens sich müd' und matt
Ein alter grauer Kämpfer,
Ob er hundertmal recht auch hat.

Es reden viel junge Genossen
Nach Bolschewikiart,
Denken nicht, was sie verdanken
Dem Alten im grauen Bart.

Manch' Redner bewirft ihn mit
Weil vor Dünkel er vergaß, [Schmähung,
Daß der Alte schon gekämpft hat,
Als er noch beim Käseli saß.

Doch draußen, so im Volke,
Wo herrscht gesunder Verstand,
Da heißt es: „Dä Alt isch gschinder,
Als die Junge all' mitenand!“

21. Sr.

Hundstage

„Gäll, Papa, d'r Petrus isch grüß
i de Serie, daß es so lang nüd rägne
tuet?“

Der spanische Tanzstar

Wenn sie tanzt, so kommen sogar
Alte Göl aus dem Häuschen;
Mancher wünscht sich ganz im Stillen:
„Wär' ich nur ein spanisch' Häuschen!“

e

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls vernachlässigen, die leichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. RumorsHeilanstalt Genf 477.

Schweizerfrauen verwenden nur
Fischer's Hochglanzcreme

„Ideal“

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit. „Ideal“ gibt verblüffend schnellen und haltbaren Glanz, färbt nicht ab und macht die Schuhe geschmeidig und wasserfest. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. Zu beziehen in Dosen verschiedener Grösse durch jede Spezerei- und Schuhhandlung. Alleiniger Fabrikant: O. H. Fischer, Schweizer, Zündholz- u. Fettwarenfabrik, Fehraltorf. Gegründet 1860. 1901

Bitte lesen! Schellenbergs weltberühmtes 20 Jahre jünger

auch genannt **Exlepiang**, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Seit 10 Jahren v. Professoren u. Aerzten etc. empfohlen. Ein Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 6.00, franko. Diskret. Postversand. Genf. Vertrieb: **Max Hooge**, Basel N. 1919

Wunderbares Hausmittel
Brand- u. Heilsalbe, Peruphen' von Apotheker A. Bindschedler
ist d. vorzügl., beste **Universalheilsalbe** der Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen. Originaltopf Fr. 1.50. Prompter Postversand. Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

Brissagos, Stumpen, Kielzigarren,
Cigaretten, Kirsch, Cognac, Rhum etc.

offeriert zu vorteilhaftesten Preisen

Emil Meier-Fisch, Winterthur.



Fehr's Haarstärker „TAMARIN“

ist seit Jahren bekannt als bestes Naturmittel, um feinsten vollen Haarwuchs zu erzielen; selbst ganz kahle Stellen werden jugendlich frisch bedeckt. Preis per Flasche 3 Fr. Prospekte gratis.

Allein zu beziehen bei Frau Wilhelmine Fehr-Stolz, Herisau. — Telefon 337. [O. P. 1992 St.]

Heros-Sport-Cigaretten

raucht Jedermann mit Genuss!

1798

Schreibmaschinen

Verkauf — Vermietung
Reparaturen aller Systeme.
1. Spezialgeschäft
göhr. **Schreibmaschinen**
G. Freudenberg, Zürich 8,
Seefeldstrasse 21.
Telephon Hottingen 3795.

Wo Nerven streiken!

Fehlen von Spannkraft und Energie, Angstzustände, Gedächtnisschwäche, Verstim-mungen etc. heilt nach wissenschaftl. sichergestellten Prinzipien Bluterneuerungskur Dr. med. **O. Schär, Rennweg 26, Zürich.** — Prospekt versch. gegen Einsendung d. Frankatur. [1830]

AKT Photos, reizend, Muster verl., diskret., Postfach 5378, Brugg (Aarg.).

Zahle Geld zurück, wenn Sie mit meinem Bartbeförd. - Mittel keinen Erfolg haben. 5 Fr. **G. Lenz Grenchen**

Gewähre u. bes. Darlehen! Näh.: Postlagerk. 444, Zürich 1

Eleg. Figur!

Wiederherstellung resp. Ausbildung selbst in Fällen ausgesprochener Korpulenz und Magerkeit. Beseitigung jeder unerwünschten lokalen Fettbildung und vorzeit. Alterserscheinungen. Verbesserung des Hals- und Brustprofils. Physical Education f. Damen jeden Alters. Training für Sportsleute. Man verlange Referenzliste. Ausk. kostenlos. — Zürich, Rennweg 26. Zu sprechen 9 bis 11½ Uhr. **Dr. A. v. Borosini,** Fachgelehrter für Körperbildung. Verfasser des Buches „Die Essucht“ u. a. [1970]

Kaufen Sie nur Huber's Barometer!

Das Wetter 18—22 Stunden voraus sagend. Lassen Sie sich v. minderwertigen Angeboten, wie solche bereits im Handel sind, nicht täuschen. Preis Fr. 1.50. Gg. Baltenberger, Morgartenstrasse 26, Zürich 4. 3368

Stetig Inferieren bringt Erfolg!



Schmerzloses Zahnziehen
Zahnersatz ohne Platten.
Plomben jeder Art.
■ Mässige Preise. ■

A. HERGERT

ZÜRICH PAT. ZAHNT.
Bahnhofstrasse 48
Ecke Augustinerg.
■ Telefon 6147 ■



Sanitäts-Hausmann A.-G.

Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

I. und Ältestes Haus der Schweiz für sämtliche Aerzte- u. Krankenbedarfsartikel
Eigene chemische Laboratorien
Zürich — St. Gallen — Basel — Genf.